REGION DONNERSTAG

BÜHNE

Bachenbülach. «Flurgeflüster». Krimi/Thriller von Jason Hall, gespielt von Katharina Bohny und Nils Habermacher von den Kammerspielen Seeb.

Kammerspiele Seeb. 20 h.

Dietlikon. «En Egge ab». Englische Komödie von John Patrick, gespielt vom Theater Dietlikon unter der Regie von Andrej Togni.

Fadachersaal. 20 h.

MUSIK

Kloten. Pim Nieuwland Two. Soloprojekt von Pim Nieuwland, zusammen mit Niklaus Gehring (Drums). Abendkasse und Szene-Bar ab 19.15 Uhr.

Büecheler-Hus. 20 h.

Regensdorf. The Boogiesoulmates. Blues, Boogie, Soul und Swing. Home-made cooking ab 19.15 Uhr, bis Konzertbeginn – Essen bitte vorbestellen unter Telefon 079 629 56 34.

Music-Club s'Gwölb, Watt. 20.30 h.

SENIOREN

Rümlang. Unterhaltung im Alterszentrum. Musikalische Unterhaltung mit der Rafzerfälder Huusmusig.

Alterszentrum Lindenhof. 15–16.30 h.

VERSCHIEDENES

Bassersdorf. Frauenverein: Stricken. Infos bei Greti Schindler, Telefon 044 836 74 90.

Bungertstube. 14–17 h.

Bülach. Computeria. Computer oder das Smartphone im Griff? Individuelle Beratung (gratis) für Benutzerfragen rund um den Computer, das Handy, das Smartphone oder Tablet.

Reformiertes Kirchgemeindehaus. 16–18 h.

Kloten. Naturfreunde: Wanderung. Vierdreiviertelstündige Wanderung im Zürcher Oberland. Abfahrt um 8.26 Uhr ab Winterthur. Verpflegung aus dem Rucksack oder im Restaurant. Infos bei Martina Lötscher, Telefon 044 861 07 50.

Bahnhof. 8 h.

Rümlang. Internationale Tänze. Einfache Kreis- und Paartänze aus aller Welt. Infos bei Johanna Frauenfelder, Telefon 044 817 16 51, oder Susanne Räth, Telefon 044 817 02 93.

Haus am Dorfplatz. 9–10.30 h.

Stadel. Im Labyrinth. Gespräche über den Glauben im Labyrinth des Lebens – Gibt Gott irgendein Versprechen? Mit Pfr. Peider Kobi.

Reformiertes Kirchgemeindehaus. 20 h.

Winkel. Frauenverein: Stricktreff. Stricken und Plaudern. Alle bringen ihre Strickarbeit selber mit. Kleiner Unkostenbeitrag.

Stiftung Hans Siegrist. 19.30–21.30 h.

VORTRÄGE/LESUNGEN

Rafz. «Pilgerreise nach Rom». Für eine Kirche mit den Frauen. Esther Rüthemann erzählt von ihren Beweggründen und Erlebnissen, Pfarrerin Britta Schönberger über die Situation der Frauen in der reformierten Kirche.

Zentrum Casa. 20 h.

zvg

Grenzwertiges Schweizer Stillleben

WINTERTHUR In ihrem dritten Bühnenprogramm «Grenzwertig» berichten die Kabarettisten Valsecchi & Nater von einer Welt, in der Grenzen verteidigt, verschoben oder verschwommen werden. Im Spiel mit ihren Mundartliedern und satirischen Anekdoten schneiden sie neue Ränder in alte Muster.

Mit warmer Stimme und kaltblütiger Präzision beissen sie in den harten Kern der Schweiz und besingen die eigene weiche Schale. Sie schauen genau hin, wie die Früchte des perfekt inszenierten Schweizer Stilllebens künstlich gereift werden, und treten genüsslich in die Fettnäpfchen des faulen Systems. *red*

Valsecchi & Nater – «Grenzwertig»
Do, 20 Uhr. Casinotheater Winterthur. Tickets: Telefon 052 260 58 58.

REGION FREITAG

BÜHNE

Glattfelden. «Ich mag Tisch». Mit David Bröckelmann und Salomé Jantz.

Kulturzentrum und Kafi Judith. 20 h.

Niederglatt. «Gülle, Mischt und Schönheitswahn». Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler, gespielt vom Dramatischen Verein Niederglatt. Türöffnung ab 19 Uhr.

Mehrzweckhalle Eichi. 20 h.

MUSIK

Bassersdorf. «Die Winterreise». Liederzyklus von Franz Schubert, mit Andreas Weller (Tenor), begleitet von Götz Payer (Klavier).

Reformierte Kirche. 20 h.

Bülach. «SAITENsprung ARTiger Frauen». Das Liedermacherinnen-Trio Erica Brühlmann-Jecklin, Barbara Gugerli-Dolder und Marianne Schauwecker.

Sigristenkeller. 20 h.

· Max meets Charly feat. Obi Jenne & Mini Schulz. Jazz meets Blues. Charly Augschöll (Tenorsax/Vocals), Max Greger jr. (Piano), Obi Jenne (Bass), Mini Schulz (Drums).

Alterszentrum Im Grampen, Jazz Inn. 20.15 h.

Dielsdorf. Lelo Nika Trio. Weltklasse-Balkanmusik. Ein Abend voller Virtuosität mit Lelo Nika, dem zweifachen Akkordeon-Weltmeister.

Teatro Dalla Piazza. 20.30 h.

ZÜRICH DONNERSTAG

BÜHNE

Bernhard-Theater. Ausser Kontrolle. Komödie von Ray Cooney. Dialektbearbeitung von Jörg Schneider und Erich Vock. Mit Erich Vock, Maja Brunner u. a. 20 h.

Comedy-Haus. Des Wahnsinns fetter Beutel. Musikkabarett mit Ensemble Weltkritik. 20 h.

Hotel Krone Unterstrass. Dinner-Krimi – Singles morden selten allein. Speeddating kann gefährlich sein und. 19 h.

Keller 62. Das Geheimnis von Tuggisholz. Musikalisches Schauspiel. Regie: Giuseppe Spina. 20 h.

Miller's Studio. Grundriss der Hoffnung. Komödie von Katja Früh und Patrick Frey. 20 h.

Opernhaus. Médée. Oper von Marc-Antoine Charpentier. 19 h.

Sogar-Theater. Mara. Von Viktorija Tokarjewa. Erzähltheater mit Graziella Rossi. Regie: Klaus Henner Russius.

20 h. **Theater am Hechtplatz.** Matterhorn Mojito. Satire mit Lorenz Keiser. 20 h.

Theaterhaus Gessnerallee. Fox Symphony. Performance mit Liedern, Tanz und interaktivem Film mit Foxy and Husk. In Englisch mit deutschen Übertiteln. / Disco Doom. Rock. 20 h.

Theater Neumarkt. Candide oder der Optimismus. Schauspiel nach der Satire von Voltaire. Regie: Simone Blattner. 20 h.

Theater Rigiblick. Der Lachs der Weisheit. Liebesgeschichte aus Irland mit irischer Musik. Musikalische Erzählung. 20 h.

Theater Stok. Söhne und Töchter. Von Yannis Kalavrianos. Über die Suche nach dem Glück. In griechischer Sprache, mit eingeblendeter Übersetzung. 20 h.

Theater Winkelwiese. Gehen. Schauspiel von Thomas Bernhard. Mit Michael Wolf. Regie: Isabelle Menke. 20 h.

FILM/MULTIMEDIA

Filmpodium. El Tren Fantasma. Stummfilm von Gabriel Garcia Moreno. Live vertonte Komposition von Thomas Goralski. Mit den Singfrauen Männedorf. Leitung: Dela Hüttner. 20.45 h.

MUSIK

Lebewohlfabrik. Musique Du Voyage. Zigeuner-Folklore. 20 h.

Moods. Zurich Jazz Orchestra meets Daniel Schnyder. Jazz. 20.30 h.

Rote Fabrik. Mirrors of Psychic Warfare. 21 h.

X-tra. José González. Singer-Songwriter. 20 h.

Schweden Rätsel

'Dickhäuter'			Puppenhülle der Seidenraupe	böser Geist, Teufel		Form von sein		engl.: hören	Shops, Geschäfte	Nachbildung	Vorn. des Ex-Fussballers Seeler	Interesse, Wichtigkeit		kleinste zweistellige Zahl
ein Sedimentgestein						billigen								
peinlicher Vorfall						nicht fein		Verteidigung						
Geldinstitutsinhaber			Abk.: königlich		nachdenken									Abk.: Herrn
							Eidg. Departement des Innern				ital.: ja		Doppelselbstlaut	
Viehunterkunft		Chromosomenerbanlagen						dt. Schauspielerin (Hannelore)						
					zähmen									

Binero

		0	0			0			
				1	1		0		1
									0
	0							1	
							0		
			1						
	1			0	0			0	
1							0		1
		0				1		1	1
					1				

1								1	
	0	0		1					
			1					0	
1	1								
		0					0		
								1	1
				0	0				0
				0			0		
						1	1		

Bei diesen Rätseln sind nur die Ziffern 1 und 0 einzutragen. In jeder Zeile und Spalte müssen beide Ziffern gleich oft vorkommen. Senkrecht und waagrecht dürfen nicht mehr als zwei gleiche Ziffern nebeneinander stehen.

Auflösung vom Mittwoch

zvg / Marcus Gyger

Zwischen Klassik und Jazz

ZÜRICH Ein Konzert im Moods des 1961 in Zürich geborenen Saxofonisten und Komponisten Daniel Schnyder war überfällig. Der seit vielen Jahren in New York lebende Musiker wird im Rahmen dieses speziellen Konzerts einen Querschnitt durch sein Schaffen für Big Bands präsentieren.

Schnyder hat in der Schweiz klassische Flöte und später in den USA Saxofon und Komposition studiert und bewegt sich zwischen den üblicherweise getrennten Musikwelten Klassik und Jazz. Auch das für diesen Abend geplante Repertoire spannt sich um den Globus: von Kuba über Brasilien bis Arabien und via Europa zurück nach Nordamerika. Mit einem Stück aus der 2015 in Philadelphia uraufgeführten Oper «Charlie Parker's Yardbird». Klar wird Daniel Schnyder auch am Saxofon sowie an Flöten zu hören sein. *red*

Daniel Schnyder & Zurich Jazz Orchestra Do, 20.30 Uhr. Jazz-Club Moods, Zürich. Tickets: www.starticket.ch.

CDTIPP

Eingeschworen

Bei der Produktion ihres 14. Studioalbums «This House Is Not for Sale» wurde Jon Bon Jovi von Grammy-Gewinner John Shanks unterstützt. Grosse Teile des neuen Longplayers wurden im New Yorker Studio Avatar aufgenommen, wo die Band schon 1983 ihr allererstes Album «Bon Jovi» aufnahm. Die neue CD entstand aus und in einer Phase des Umbruchs: «Aufgrund der Dinge, die wir in den letzten Jahren durchgemacht haben, sind wir als Band heute sogar noch eingeschworener als früher», so Jon Bon Jovi. *red*

Verlosung Der «Zürcher Unterländer» verlost dieses Album. Wer gewinnen will, schickt eine E-Mail mit Adressangabe bis Freitag, 27. Januar, an: ticketverlosung@zuonline.ch.